Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

Band: 33 (1907)

Heft: 33

Illustration: Der neue schweizerische Robinson

Autor: Boscovits, Fritz

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

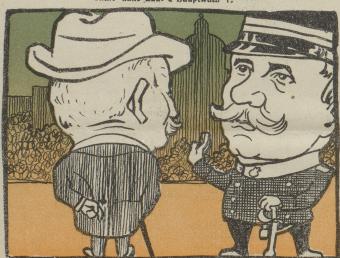
Download PDF: 28.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Der neue schweizerische Robinson.



1. Zu Müllern sprach der Bundesrat: "Mein Sohn, Du bist ein Mann der Cat! Geb nach Marokko schnell e chly, Richt' däne Lüüt e Dauptwach' i!"



2. D'r Oberst sprach: "Jch schätz' die Ehr', Doch fürchte ich säb Klima sehr." Da lächelte der Präsident: "'s isch nid so grüüsli, we me's kennt!"



3. Der mut'ge Berner rief: "Mira! So wei mer nach Marokko ga!" Er kam auch busper drüben an, Sab sich genau die Kiste an.



4: Er kaufte sich ein weisses G'wand, Wie das so Brauch im Tangerland, Und depeschierte dann nach Haus: "Ich glaub", ich balt's da drinn nicht aus!"



5. Dann wartete er auf's Salair,
Doch blieb sein "Feuerfester" leer.
Stets länger wurde sein Gesicht,
Er schrieb nach Bern: "Dier bleib'/ich nicht!"



6. "Kommt Zeit, kommt Rat, — auch Bundesrat!"
Nach Canger blitzte es der Draht.
Der Berner schrieb: "Nüüt, Zyt isch Geld!"
Beut' hockt er schon im Kirchenfeld. —ee—